

Beim Städtetrip mit der Bahn sparen: durchschnittlich über 11 Prozent bei Zugtickets ins Ausland möglich

- Das Technologieunternehmen [Wise](#) hat die Preisunterschiede für Bahnverbindungen an Pfingsten zwischen deutschen Städten und Metropolen naher EU-Länder untersucht.
- Zwischen den Ticketpreisen bei der Deutschen Bahn und des Bahnunternehmens des jeweiligen Landes gibt es durchschnittlich einen Preisunterschied von 11,7 Prozent.
- Am meisten können Reiselustige mit 30,7 Prozent bei einem Kurztrip von Berlin nach Prag sparen.

Berlin, 22. Mai 2023 – Wer Preise bei der Deutschen Bahn und den Bahnunternehmen im Nachbarland vergleicht, kann im Zug nach Paris, Prag oder Kopenhagen sparen: Durchschnittlich 11,7 Prozent können Reiselustige beim Pfingst-Kurzurlaub mit dem Zug in ausgewählte EU-Metropolen sparen. Das ergibt eine Untersuchung des Technologieunternehmens Wise (www.wise.com), Anbieter von Multi-Währungskonten. Dafür wurden Preise für ausgewählte Bahnverbindungen bei der Deutschen Bahn und dem jeweiligen Bahnunternehmen des EU-Landes an Pfingsten verglichen.

Berlin-Prag: Über 30 Prozent sparen

Den größten Preisunterschied gibt es bei der Verbindung Berlin-Prag: Buchen die Reiselustigen Hin- und Rückfahrt bei der tschechischen Bahn *České dráhy*, können sie 30,7 Prozent und damit knapp 50 Euro sparen. Für die Reise zwischen Berlin und Wien können Verbraucher:innen um 29,5 Prozent günstigere Tickets bei den Österreichischen Bundesbahnen erwerben. Für die ausgewählten Verbindungen zahlen sie 211,40 Euro und damit rund 88 Euro weniger als bei der Deutschen Bahn. Bei einer Reise in die ungarische Hauptstadt Budapest kann man 25,6 Prozent sparen, wenn man beim ungarischen Bahnunternehmen die Reise bucht. Das entspricht einer Ersparnis von knapp 41 Euro.

Frankfurt-Paris: 16 Prozent günstiger bei der Deutschen Bahn

Ein anderes Bild zeigt sich für den Kurztrip von Frankfurt nach Paris: Etwa um 16,2 Prozent (knapp 41 Euro) sind die Tickets bei der Deutschen Bahn günstiger als bei der französischen SNCF. Die ausgewählte Verbindung von der deutschen Finanzmetropole nach Zürich ist auch bei der Deutschen Bahn günstiger – um 2,1 Prozent.

Benelux-Länder ohne Preisunterschiede

Wer an Pfingsten nach Amsterdam, Brüssel oder Luxemburg reisen möchte, muss keine aufwendige Preisrecherche betreiben: Für die ausgewählten Verbindungen in diese Hauptstädte aus Berlin, Frankfurt und Köln gibt es keinen Preisunterschied zwischen dem Angebot bei der Deutschen Bahn und jenem des Bahnunternehmens im Nachbarland.

Thomas Adamski, Sprecher von Wise, kommentiert die Untersuchung:

„Natürlich bedeutet es Zeitaufwand, sich in der Website-Navigation des anderen Bahnunternehmens zurechtzufinden. Im Einzelfall lohnt sich oft der Vergleich, um dann die günstigere Option zu buchen.“

Zahlt man aber in einer anderen Währung als Euro, egal ob das Bahnticket oder Ausgaben vor Ort, etwa in Kopenhagen in Dänischen Kronen, können Verbraucher:innen mit einem Trick noch mehr sparen: Wenn sie in einer Fremdwährung mit einer Euro-Debit- oder Kreditkarte zahlen, erhalten sie in der Regel nicht den fairen Devisenmittelkurs und die Gebühren für die Umrechnung sind intransparent. Will man diese Zusatzkosten vermeiden, ist ein spezielles Konto, auf dem man mehrere Währungen halten kann, eine gute Option: Das sorgt für transparente Wechselkurse und Gebühren und meistens günstiger.“

Über die Untersuchung

Für die Analyse wurden die Preise für Bahnreisen (26.-29.05.2023) aus einer deutschen Stadt (Berlin, Frankfurt, Köln, München, Hamburg) in die Hauptstadt des Nachbarlandes und nach Budapest recherchiert. Dabei wurde der aufgerufene Preis des ausländischen Eisenbahnunternehmens in lokaler Währung, zum Beispiel Tschechische Kronen, für eine Bahnverbindung von Berlin nach Prag mit dem angebotenen Preis der Deutschen Bahn für dieselbe Verbindung in Euro verglichen. Angaben in einer anderen Währung wurden zum Devisenmittelkurs des Recherchezeitpunkts in Euro umgerechnet. Die Ticketpreise wurden zwischen dem 19. und 26. April recherchiert.

Folgende Hin- und Ruckreiseverbindungen wurden für den Vergleich untersucht: Berlin-Wien, München-Wien, Hamburg-Kopenhagen, Frankfurt-Paris, Köln-Brüssel, Köln-Amsterdam, Berlin-Prag, Frankfurt-Zürich, Hamburg-Stockholm, München-Budapest. Für Berlin-Warschau waren auf der Webseite der Polnischen Bahn (PKP) keine Tickets für Pfingsten verfügbar.

Über Wise

Wise (www.wise.com) ist ein globales Technologieunternehmen, das die beste Lösung entwickelt, um Geld auf der ganzen Welt zu bewegen. Mit dem Konto von Wise können Privatpersonen und Unternehmen Geld in über 50 Währungen halten, internationale Überweisungen durchführen und ausgeben. Auch Banken und Konzerne nutzen die Technologie, die auf einem neuartigen, internationalen Zahlungsnetzwerk basiert. 16 Millionen Menschen und Unternehmen nutzen Wise und senden monatlich rund zehn Milliarden Euro über Grenzen hinweg. Jährlich wird beim Währungswechsel so mehr als eine Milliarde Euro gespart. Die Mission von Wise ist es, das Leben der Menschen zu erleichtern und ihnen dabei zu helfen, Geld zu sparen. Von Taavet Hinrikus und Kristo Kaarmann gegründet, startete Wise 2011 unter dem Namen TransferWise. Heute ist Wise eines der am schnellsten wachsenden Tech-Unternehmen der Welt, mit einem Umsatz von 660 Millionen Euro und ist an der Londoner Börse notiert. Insgesamt verwaltet Wise auf seinen Konten umgerechnet rund zehn Milliarden Euro.

Pressekontakte

Simon Behnisch | simon.behnisch@tonka-communications.de | +49 173.994.27.67

Josephine Odendahl | josephine.odendahl@tonka-communications.de | +491726348905